

Absender:

X Anfrage**X** Antrag**FDP Fraktion****X** öffentlich

nichtöffentlich

An den Bürgermeister,
an den Ausschussvorsitzenden
der Stadt Heiligenhaus

Datum

26.08.2019

Drucksache-Nr.

Gremium

Ausschuss für Bürgerservice und Sicherheit

Sitzungstermin

11.09.2019

Betreff:

Sachstände von BeschlüssenInhalt:

1) In öffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.03.2019, teilte Bürgermeister Beck mit, dass seitens der Evangelischen Kirche eine grundsätzliche Bereitschaft für die **Zusammenlegung der Friedhöfe** bestehe und sich der Vorgang in rechtlicher Prüfung befinde. Die FDP Fraktion bittet um einen mündlichen Bericht, zu welchem Ergebnis die rechtliche Prüfung gekommen ist und bittet weiter um eine mündliche Darstellung des aktuellen Sachstandes.

2) In öffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.03.2019, wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen, im Produkt 01.01.20 (Technische Betriebe) über das **Fahrzeugkonzept der technischen Betriebe** gesprochen. Zu der entsprechenden Frage der FDP Fraktion führte die Verwaltung aus: „Ein Fahrzeugkonzept analog der Feuerwehr wird zugesagt, da dieses von der Verwaltung ab 2019 auch geplant ist. Die TBH verfügen z.Zt. intern über ein Fahrzeugkonzept. Geplant ist zukünftig, ein Fahrzeugkonzept durch den Rat beschließen zu lassen.“ Die FDP Fraktion bittet um eine mündliche Darstellung des aktuellen Sachstandes im Thema „Fahrzeugkonzept der technischen Betriebe“.

3) In öffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.03.2019, empfahl der Haupt und Finanzausschuss mit 9 Ja- Stimmen und 8 Nein Stimmen bei einer Enthaltung dem Rat, künftig auf die Erhebung von **Plakatierungsgebühren** bei nichtkommerziellen Veranstaltungen zu verzichten. Der Rat folgte am 03.04.2019 der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses. Die FDP Fraktion bittet um eine mündliche Darstellung des aktuellen Sachstandes zur Änderung „Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Heiligenhaus“ unter dem Hinweis der aktuellen Handhabe der als Anlage 1 der Satzung beigefügten Gebührenordnung, für Vereine, Parteien usw. ...

4) In öffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.03.2019, wurde im Rahmen der Haushaltsberatung, im Produkt 02.02.04 (Brandschutz) über den **Brandschutzbedarfsplan** gesprochen. Zur Anfrage der FDP Fraktion führte die Verwaltung aus: „Der Brandschutzbedarfsplan wird voraussichtlich Auswirkungen auf die Anzahl der Stellen und die baulichen Veränderungen der Feuerwehrgerätehäuser haben. Die Höhe der Mehrkosten ist aber noch nicht im Einzelnen zu beziffern“. Des Weiteren wurde mitgeteilt, dass der

Brandschutzbedarfsplan noch im Jahr 2019 in die Gremien eingebracht wird. Die FDP Fraktion bittet um eine mündliche Darstellung des aktuellen Sachstandes im Thema „Brandschutzbedarfsplan“ u.a. mit dem Hinweis in welcher Frist der Rat diesen verabschieden muss.

5) In öffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss vom 20.03.2019, wurde im Rahmen der Haushaltsberatung, im Produkt 12.12.05 (Straßenreinigung), über den FDP Antrag, zur Nutzung der **Außenflächen der Kehrmaschinen** für Werbezwecke gesprochen. Im Ergebnis empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig € 1.500,00 als Ertrag aus Werbung in den Haushalt einzusetzen. Der Rat folgte am 03.04.2019 der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschuss. Die FDP Fraktion bittet um eine mündliche Darstellung des aktuellen Sachstandes, welche Bemühungen die Verwaltung unternommen hat um die Flächen an den Kehrmaschinen zu vermarkten.

6) In öffentlicher Sitzung des Ausschusses für Bürgerservice und Sicherheit am 30.05.2018 wurde durch die Verwaltung ein mündlicher Bericht mittels Power-Point-Präsentation zum Sachstand des zu erstellenden **Grünflächenkatasters** abgegeben. Die Verwaltungsseitige Präsentation endet mit den Worten, Ziel ist: „fertig zu werden!“ Die FDP bittet um eine mündliche Darstellung des aktuellen Sachstandes unter dem Hinweis welche Bemühungen die Verwaltung unternommen hat das Grünflächenkataster auf einen aktuellen Stand zu bringen.

Begründung:

In der E-Mail vom 16.08.2019, an die Fraktionsvorsitzenden der im Rat der Stadt Heiligenhaus vertretenden Parteien, erklärt der Ausschussvorsitzende, dass seitens der Verwaltung bedingt durch die Ferienzeit im Ausschuss am 11.09.2019 noch keine Vorlagen zu den jahreszeitlich üblichen Tagesordnungspunkten (Nachkalkulation/ Kalkulation Friedhofsgebühren etc.) eingebracht werden können – und weiter, dass ein sonstiger aktueller Berichts- und Beschlussbedarf aus Sicht der Verwaltung nicht besteht. Die FDP Fraktion möchte dem widersprechen und verweist auf zahlreiche Themen, die sich zurzeit in Bearbeitung befinden. Wir möchten hiermit von der Verwaltung die einzelnen Sachstände zu den jeweiligen Themenbereichen erfahren.

FDP Fraktion Heiligenhaus

Ulrich Ulitzsch

Sachkundiger Bürger im Ausschuss für
Bürgerservice und Sicherheit